

Hygienekonzept für alle Standorte der Universitätsbibliothek Leipzig, gültig ab 04.01.2022

In Ergänzung zum Hygiene- und Infektionsschutzkonzept der Universität Leipzig <https://www.uni-leipzig.de/universitaet/service/informationen-zum-coronavirus/hygiene-und-infektionsschutzkonzept/> gelten an der Universitätsbibliothek Leipzig für die Bibliotheksbenutzung bis auf Weiteres folgende Bestimmungen:

Zugang zu den Standorten der UB Leipzig und Aufenthalt darin

Der Zugang zu den Standorten der UB Leipzig ist mit der Pflicht zur Vorlage eines 3G-Nachweises für vollständig Geimpfte, Genesene und Getestete verbunden, wobei die Gültigkeit der Schnelltests/PCR-Tests 24 Stunden beträgt.

Der Nachweis ist für mögliche Kontrollen stets mit sich zu führen.

Zum Zweck der Nachverfolgung von Infektionen wird in sämtlichen Standorten die Check-In-Möglichkeit der Corona Warn App eingesetzt. Die Bibliotheken sind mit QR-Codes der Corona Warn App zur digitalen Kontaktdatenerfassung ausgestattet.

Die maximale Anzahl der Nutzer:innen kann entsprechend geltender Bestimmungen beschränkt werden.

Auf allen allgemeinen Verkehrsflächen ist verpflichtend ein Mund-Nasen-Schutz (KN95, FFP2-Maske) ohne Ausatemventil zu tragen, an den Lese- und Arbeitsplätzen der Bibliothek genügt eine OP-Maske.

An kritischen Stellen erfolgt eine Besucher:innenlenkung durch festgelegte Wegeführung, insbesondere im Ein- und Ausgangsbereich sowie bei Engpässen. Scanner, Kopierer und Selbstverbucher sind unter Beachtung der Abstandsregeln aufgestellt.

Auf die Verhaltensregeln wird in Schriftform und mit Piktogrammen, und durch Bodenmarkierungen hingewiesen.

Die UB Leipzig wird in regelmäßigen Kontrollgängen auf die Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln hinweisen.

Nutzung von Arbeitsplätzen in den Standorten

Die Nutzung der Arbeitsplätze ist unter Einhaltung der oben genannten Regelungen ohne vorherige Anmeldung bzw. Platzbuchung möglich.

Die Reinigung der Tische erfolgt täglich.

Theken

Die Theken sind durch aufgebaute Glaswände gesichert.

Längere Recherche- und Beratungsgespräche bzw. Schulungsangebote oder Führungen in größeren Gruppen werden vorrangig in virtuellen Formaten angeboten.

Verantwortlich

Prof. Dr. Ulrich Johannes Schneider, Direktor

Charlotte Bauer, stellv. Direktorin

Ansprechpartnerinnen

Lucia Hacker: Bibliotheca Albertina, Bibliothek Erziehungs- und Sportwissenschaft sowie Bibliothek Deutsches Literaturinstitut

Katharina Malkawi: Campus-Bibliothek, Bibliotheken Regionalwissenschaften, Rechtswissenschaft, Kunst, Musik sowie Klassische Archäologie/Ur- und Frühgeschichte

Dr. Astrid Vieler: Bibliothek Medizin/Naturwissenschaften und Bibliothek Veterinärmedizin